

Weihnachts-Anzeiger des Daheim.
[48961.]

Die hierzu geeigneten Nummern des „Daheim-Anzeiger“ werden, wie in den vorigen Jahren, unter dem Titel:

Weihnachts-Anzeiger des Daheim

eine Zusammenstellung von Weihnachtsartikeln aus dem Gebiete der Literatur und Industrie enthalten, die den zahlreichen Lesern des Daheim als Wegweiser und Berather bei der Auswahl ihrer diesjährigen Festgeschenke dienen soll.

Wir glauben uns mit dem Hinweis auf den sehr erfreulichen Erfolg aller früheren Weihnachts-Anzeiger des Daheim begnügen zu können, um auch für dieses Jahr einer zahlreichen Theiligung gewiß zu sein. Wir bemerken noch, daß wie damals sich auch der diesjährige

Weihnachts-Anzeiger

durch hübsche Illustrationen, zahlreiche Bignetten, überhaupt durch eine geschmackvolle, splendide äußere Ausstattung der allgemeinen Beachtung empfohlen wird.

Der Insertionspreis beträgt wie bisher 60 A pro Zeile oder deren Raum.

Etwasige Aufträge, bei denen wir zu bemerken bitten, ob sie in sämtliche oder nur in eine der Weihnachtsnummern*) aufgenommen werden sollen, erbitten wir direct per Post, und zwar immer acht Tage vor Erscheinen der betreffenden Nummern. **Daheim-Expedition** (Abtheilung für Inserate) in Leipzig.

*) Die erste Weihnachtsnummer erscheint am 24. November, die zweite am 1. December, die dritte am 8. December, die vierte am 15. December, die fünfte am 22. December.

Verlags-Verkauf.

[48962.] **Geschichte der Grumbach'schen Händel** von Dr. Friedrich Ortkloff, wirklichen Geh. Rath zu Jena. 4 Bde.

Diese, alle Actenstücke eines der interessantesten Rechtshändel bis auf die kleinsten Blätter in streng actenmäßiger Weise, wissenschaftlich verarbeitende Monographie, die Lebensarbeit eines der gelehrtesten Rechtskenner, soll von den Erben des Verfassers in allen vorhandenen Exemplaren mit Verlagsrecht verkauft werden. Auf weiteren Absatz ist schon darum zu rechnen, da nur ein kleiner Theil der bedeutenderen Bibliotheken dies Werk angeschafft hat.

Reflectenten belieben sich zu wenden an **G. B. Leopold's Univ.-Buchhlg.** (Wilh. Werther) zu Rostod.

— Für Verleger. —

[48963.] Gesucht absetzbare Artikel für Colportage. Das Nähere sub „Pol“ durch die Exped. d. Bl. erw.

[48964.] Der **Verlag der k. k. Hof- u. Staatsdruckerei** in Wien offerirt die Restvorräthe (75 Expl.) von:

Zul. Gräfin Aldosredi-Hager, Moos. Vermischte Gedichte. M.-A. 1853. Eleg. Leinwdbd. mit Goldschnitt. Ladenpreis 3 A 50 A.

Offerten direct pr. Post erbeten.

Einbanddecken zu Fritz Reuter's Werken, Volksausgabe.

[48965.] In den von Herrn Buchbinder Frißsche in Leipzig im Börsenblatte veröffentlichten Inseraten, betr. die von ihm gefertigten Einbanddecken zu unserer Volksausgabe der Reuter'schen Werke, weist derselbe auf die Vorzüglichkeit seiner Decken gegenüber den „Concurrenz“-Decken — (womit unsere Einbanddecken gemeint sind, da andre nicht angezeigt wurden) — in einer Weise hin, welche zu der Annahme verleiten muß, daß jene Concurrenz-Decken, also die unsrigen, nicht paßten, und die Bände verschnitten werden müßten.

Wir bemerken zunächst, daß nicht wir Herrn Frißsche, sondern daß letzterer uns mit seinen Decken Concurrenz zu machen versucht, und enthalten uns im Uebrigen einer Charakteristik der Art und Weise, wie Herr Frißsche Concurrenz macht. Wir machen jedoch ganz besonders darauf aufmerksam, daß unsere Einbanddecken ganz genau passen und durchaus kein Verschneiden des Buches erforderlich machen, wovon sich Jedermann durch eigene Anschauung leicht überzeugen kann, da wir ein Exemplar von einer jeden der beiden Ausgaben unserer Decken à cond. abgeben. Zu unseren Decken wurde eine Original-Platte speciell für das Format der neuen Ausgabe angefertigt.

Wir haben von unsern Decken 2 Ausgaben anfertigen lassen; eine in grüner Leinwand mit Schwarzdruck und in geschmackvoller Ausstattung zu dem überaus billigen Preise von 35 A ord. und 25 A netto pro Band, und eine sehr elegante mit reicher Goldpressung zum Preise von 75 A ord., 50 A netto pro Band. **Dinstorff'sche Hofbuchhandlung** (Verlags-Conto.) in Wismar.

[48966.] **Für Verleger!**

Correcturen, sowie auch Uebertragungen wissenschaftlicher und belletristischer Werke aus dem Französischen, Englischen und Italienischen ins Deutsche werden geg. mässiges Honorar aufs genaueste besorgt. Gef. Anerbietungen sub: Dr. G. an die Exped. d. Bl.

[48967.] **Tribüne.**

Wirksamstes Insertions-Organ. Insertionspreis: 35 A pro 5 gespaltene Petitzeile.

Expedition der „Tribüne“

(B. Brigl.) Berlin S.-W., Krausenstraße 41.

[48968.] Von **Jugendschriften und Bilderbüchern**, welche sich zum Massenabsatz eignen, werden Offerten erbeten; event. Zusendung eines Probe-exemplars. Berücksichtigt werden jedoch nur neue, tadellose Exemplare.

München, den 4. October 1877.

Ph. Goepfner.

[48969.] **Inserate**

sind in nachstehenden Zeitungen von grösster — Wirksamkeit: —

Anzeiger für die Aerzte Deutschlands und der Schweiz. Aufl. 20,000. 4 gesp. Petitzeile 50 A.

Leipziger Eisenbahnzeitung u. Strassen-Plakat-Anzeiger. Aufl. 10,000. 6 gesp. Petitzeile 30 A.

Deutsche Wochenschrift. Organ für Volkswirtschaft, Politik, Literatur u. Kunst. Chef-Redacteur Dr. Heinrich Contzen. Aufl. 1500. 4 gesp. Petitzeile 40 A.

— Bei Wiederholungen das 5. Inserat —
— gratis. —

Carl Hildebrandt & Co. in Leipzig.

Nur auf Verlangen.

[48970.]

Auction Rietz.

Die von Herrn Generalmusikdirector Dr. Rietz hinterlassene Bibliothek, besonders reich an Werken der Musik, Kunst und Literatur, sowie dessen vorzüglichste

Musikalien-Sammlung

gelangt Mitte December zur Auction. Ich bitte, den Katalog umgehend zu verlangen. Dresden, 15. November 1877.

R. v. Zahn.

[48971.] Da ich die Friedmann'sche Leihbibliothek käuflich übernommen habe, bitte ich, mir von den neu erscheinenden Büchern directe Anzeige zu machen.

Königsberg i/Pr., Kneiphöfische Langgasse 26. **Adelheid Josetti.**

[48972.]

Inserate

für

die Chronik des Volksschulwesens
13. Jahrgang, 1877,

bitte ich mir gefälligst recht bald zugehen zu lassen, da derselbe schon Anfang nächsten Jahres zur Ausgabe gelangt.

Ich berechne pro Zeile Petit-Schrift 30 A, für die ganze Seite 12 A, für die halbe Seite 6 A 50 A und für Beilagen 10 A.

Hochachtungsvoll ergebenst

Breslau, 3. December 1877.

E. Morgenstern.

[48973.] **Clichés aus dem Daheim**

geben wir
in Kupferniederdruck zu 10 A,
in Blei zu 9 A

pr. Quadratcentimeter ab. Clichés-Kataloge stehen auf kurze Zeit leihweise zu Diensten.

Leipzig. **Daheim-Expedition** (Welhagen & Klasing).

Clichés

[48974.] von und nach England besorgt und kauft unter günstigen Bedingungen London E. C., St. Pauls Buildings, Paternoster Row.

F. Wohlaer.